WP-01-K1-898

In die Zukunft wachsen – ökologisch und ökonomisch

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Timm Schulze (KV Bamberg-Stadt)

Änderungsantrag zu WP-01-K1

Von Zeile 897 bis 899 einfügen:
unterwegs sein können, egal mit welchem Verkehrsmittel. Mobil auf dem Land setzt vielerorts immer noch ein eigenes Auto voraus. Dabei gibt es viele Menschen, die kein Auto fahren wollen oder können. Wir wollen echte Wahlfreiheit und darum den öffentlichen Verkehr so entwickeln, dass er auch auf dem Land eine alltagstaugliche Alternative zum Auto

Begründung

Mobilität ohne Auto auf dem Land ist das Ergebnis einer über Jahrzehnte verfehlten und einseitigen Mobilitätspolitik. Dies ist nicht nur eine Frage von Klima- und Umweltschutz. Es ist auch eine Frage von Inklusion und Gleichberechtigung. Vielen Menschen können kein Auto fahren (Alter, Krankheit, Behinderung) oder wollen das nicht. Hier sorgen wir für echte Wahlfreiheit.

weitere Antragsteller*innen

Till Eichler (KV Bamberg-Stadt); Barbara Poneleit (KV Forchheim); Niko Scholz (KV Bamberg-Stadt); Andreas Becker (KV Bamberg-Stadt); Christoph Hendrik Kluck (KV Bayreuth-Stadt); Jan Schmid (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Dagmar Keis-Lechner (KV Kulmbach); Alexander Rodatos (KV Bamberg-Stadt); Norbert Porzelt (KV Bamberg-Stadt); Bernarda Callens (KV Lichtenfels); Sandra Nossek (KV Lichtenfels); Christian Ohnemüller (KV Kulmbach); Martina Bönig (KV Coburg-Land); Stefanie Rohdenburg (KV Coburg-Stadt); Kevin Klüglein (KV Coburg-Stadt); Ulf Boderius (KV Bayreuth-Stadt); Johannes Wagner (KV Coburg-Stadt); Peter Weinmann (KV Bamberg-Land); Friederike Scholl (KV Bamberg-Stadt); sowie 36 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.